

**Cause animale****1. Einordnung in den Fachlehrplan Gymnasium**

Schuljahrgang: 11/12
Kompetenzschwerpunkt(e): Funktionalkommunikative Kompetenz (Hör- und Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Wortschatz, Orthografie), Interkulturelle kommunikative Kompetenz, Text- und Medienkompetenz
<p>Kompetenzen:</p> <p><u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u></p> <p><b>Hörverstehen und Hörsehverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– vielschichtigen Alltagssituationen und Kontexten Haupt- und Einzelinformationen entnehmen (Global-, Selektiv- und Detailverstehen)</li> <li>– textinterne Information und textexternes Wissen selbstständig kombinieren</li> <li>– gehörte und gesehene Informationen aufeinander beziehen und in ihrem kulturellen Zusammenhang verstehen</li> <li>– selbstständig angemessene Strategien zur Lösung von Verständnisproblemen einsetzen</li> <li>– Filmen und filmischen Szenen explizite und implizite Informationen entnehmen und deren Wirkung sowie die Beziehungen zwischen den Sprechenden erfassen und interpretieren</li> </ul> <p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Texten weniger vertrauten Inhalts die Hauptaussagen entnehmen und deren unterstützende sprachliche und/oder inhaltliche Einzelinformationen detailliert erfassen</li> <li>– dem spezifischen Leseziel entsprechende Rezeptionsstrategien selbstständig anwenden</li> </ul> <p><b>Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– längere adressatengerechte und situationsangemessene Gespräche auch zu komplexen und weniger vertrauten Themen führen</li> <li>– grundlegende Gesprächskonventionen beherrschen und selbstständig situationsangemessen agieren und reagieren</li> <li>– kommunikative Strategien zur gelungenen Interaktion selbstständig und bewusst einsetzen</li> <li>– sich weitgehend frei, flüssig – bei entsprechenden Aufgaben ohne Vorbereitung – sprachlich korrekt äußern</li> <li>– komplexe nicht-literarische und literarische Textvorlagen sprachlich angemessen kohärent und pointiert vorstellen</li> <li>– auch zu weniger vertrauten Sachverhalten Stellung nehmen und subjektives Empfinden sprachlich differenziert äußern</li> </ul> <p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– komplex strukturierte Texte zu einem breiten Spektrum an Themen des fachlichen und persönlichen Interesses adressatengerecht und textsortenspezifisch verfassen</li> <li>– kreative Texte schreiben und Textsorten zielorientiert unter Beachtung wesentlicher Konventionen und funktionaler Gesichtspunkte verwenden</li> <li>– sich argumentativ mit unterschiedlichen Positionen auseinandersetzen</li> <li>– im realen sowie im virtuellen Raum öffentlich Stellung nehmen und sich an Diskussionen (z. B. in Leserbriefen, Foren, Blogs) beteiligen</li> </ul>

- Texte zu literarischen und nicht-literarischen – auch diskontinuierlichen – Textvorlagen erstellen
- literarische und nicht-literarische Textvorlagen transformieren
- einen Text wirkungsästhetisch beschreiben und die getroffenen Aussagen am Text belegen
  - Sprachmittlung:
- Inhalte von Texten auch zu weniger vertrauten Themen adressatengerecht und situationsangemessen in der jeweils anderen Sprache mündlich oder schriftlich zusammenfassend oder selektiv wiedergeben
- interkulturelle Kompetenz einsetzen, um adressatenrelevante Inhalte und Absichten zu vermitteln
- für das Verstehen erforderliche Erläuterungen hinzufügen
- Inhalte unter Nutzung von Hilfsmitteln und durch Kompensationsstrategien übertragen

#### Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- fremdsprachige Texte und Diskurse in ihrer fremdkulturellen Dimension erfassen, deuten und werten
- auch medial dargestellte Bedingungen der individuellen Lebenswelt mit kritischer Distanz beurteilen, ohne die emotionale Bindung an die eigene Kultur preiszugeben
- über die Verantwortung des Einzelnen beim Schutz der Umwelt und bei der Gestaltung einer gerechten und friedvoll agierenden vielfältigen Gesellschaft, durch bspw. Überwinden von Vorurteilen, reflektieren

#### Text- und Medienkompetenz

- sprachlich und inhaltlich komplexe, literarische und nicht-literarische Texte verstehen und strukturiert zusammenfassen
- Zitier- und Exzerpiertechniken sicher anwenden
- eine in sich geschlossene, analytisch-deutende und/oder kommentierende Darstellung produzieren
- Merkmale verschiedener literarischer und nicht-literarischer Textsorten kennen und in eigenen Texten anwenden
- sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren und Figuren auseinandersetzen und Perspektivenwechsel vollziehen
- die inhaltliche Struktur eines Textes selbstständig nachvollziehen, Textsorten und Gestaltungsmerkmale in ihrer Wirkung verstehen
- mithilfe sprachlichen, inhaltlichen sowie textsortenspezifischen und stilistisch-rhetorischen Wissens literarische und nicht-literarische Texte aufgabenbezogen analysieren und die getroffenen Aussagen am Text belegen
- die Absicht und Wirkung von Texten unterschiedlicher Entstehungszeiten unter Berücksichtigung kultureller Aspekte selbstständig nachvollziehen
- mediale Zeugnisse unter Berücksichtigung von soziokulturellem Orientierungswissen in ihrem historischen und sozialen Kontext interpretieren
- Funktionen und Intentionen von Medien unterscheiden

#### Grundlegende Wissensbestände:

- Les enjeux de la mondialisation : développement durable et économie responsable en France

#### Beitrag zur Entwicklung von Schlüsselkompetenzen

##### **Sprachkompetenz**

- Die Schülerinnen und Schüler kommunizieren [...] in der Fremdsprache selbstständig norm-, sach-, situations- und adressatengerecht in mündlicher und schriftlicher Form. Sie setzen Sprache bewusst bei der Teilnahme und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ein.

**Medienkompetenz**

- Die Schülerinnen und Schüler [...] nutzen verantwortungsvoll und rechtmäßig mediale Möglichkeiten, um sich in kommunikativen und kooperativen Prozessen angemessen zu artikulieren und achten dabei die Persönlichkeitsrechte anderer.

**Sozialkompetenz**

- Durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Kulturen, Religionen, Weltanschauungen, sexueller Vielfalt und individuellen Vorstellungen von Lebensgestaltung nehmen die Schülerinnen und Schüler ihre Unterschiedlichkeit bewusst wahr.
- Kulturelle Kompetenz:
- Die Schülerinnen und Schüler [...] sind in der Lage, eigene kulturbezogene Standpunkte und ästhetische Vorstellungen zu entwickeln und sich in bewusster Übereinstimmung oder Abgrenzung zu fremden oder vertrauten kulturellen Systemen auszudrücken.

Beitrag zur Entwicklung fächerübergreifender Kompetenzen

- Nachhaltiger Konsum und Produktion
- Maßnahmen zum Klimaschutz
- Leben an Land

**2. Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz**

- Die Aufgaben bieten eine tiefgründige Auseinandersetzung mit dem Thema *Cause animale* und leiten Schülerinnen und Schüler dazu an, mittels Texten und Videos mehr zur Thematik der Tierwohlethik zu erarbeiten
- Die Texte und Videos können in dieser Anordnung im Unterricht eingesetzt werden oder selektiv auf die Lerngruppe angepasst werden

**3. Variations- bzw. Differenzierungsmöglichkeiten**

- Die aufgezeigte Vorgehensweise ist beispielhaft und kann verändert werden
- Viele der hier aufgezeigten Aktivitäten und Inhalte können individuell von den Lernenden erarbeitet werden (bspw. in einer Homeschooling-Phase) oder im Klassenzimmer gemeinsam mit der Unterstützung der Lehrkraft

**4. Mögliche Probleme bei der Umsetzung**

- Verständnisprobleme bei der Textbearbeitung und bei dem Hörsehverstehen
- Technische Probleme beim Abspielen der Video-Dateien

**5. Lösungserwartungen**

- Bei Verständnisproblemen kann die Lehrkraft unterstützen und Verständnisschwierigkeiten im Unterricht thematisieren

## 6. Literatur- und Quellenverzeichnis

Documentaire Société : Poulets en batterie – Le reportage Choc (Zugriff am 28.02.2023 auf [https://www.youtube.com/watch?v=UYgc5O\\_r39](https://www.youtube.com/watch?v=UYgc5O_r39))

Descartes, Œuvres philosophiques (1643-1650), éditées par Ferdinand Alquié, Paris : Garnier 1973, pp. 885-887

Florence Burgat: „Un nouveau pacte avec les animaux“. In: Karine Lou Matignon (unter der Leitung von): Révolutions animales. Comment les animaux sont devenus intelligents. Paris : Arte Editions 2016, pp. 485-487

Jean-Baptiste Del Amo, Règne animal Paris : Gallimard 2016, pp. 150-154

La cause animale : quelle mobilisation citoyenne pour la cause des animaux ? Interview de Brigitte Gothière et Mama Doucouré par I. Bapteste et G. Bonnet (Zugriff am 28.02.2023 auf <https://cause-commune.fm/podcast/pouvoir-citoyen-07/>)

Mathilde Gérard: „Poules pondeuses en cages : l'inaction du gouvernement“, in : Le Monde, 07.05.2021 (Zugriff am 28.02.2023 auf [https://www.lemonde.fr/planete/article/2021/05/07/poules-pondeuses-en-cages-l-inaction-du-gouvernement-devant-le-conseil-d-etat\\_6079543\\_3244.html](https://www.lemonde.fr/planete/article/2021/05/07/poules-pondeuses-en-cages-l-inaction-du-gouvernement-devant-le-conseil-d-etat_6079543_3244.html))

Mieke Roscher: „Tierschutz- und Tierrechtsbewegung - ein historischer Abriss“, Bundeszentrale für politische Bildung (14.02.12) <https://www.bpb.de/apuz/75820/tierschutz-und-tierrechtsbewegung-ein-historischer-abriss> (letzter Zugriff 28.02.2023)

Nicolai Kwasniewski „So gut haben es Tiere in Deutschland (sagt Ministerin Klöckner)“, in : Spiegel online 21.01.2021 (Zugriff am 23.11.2021 auf <https://www.spiegel.de/wirtschaft/service/julia-kloekner-so-gut-geht-es-tieren-in-deutschland-sagt-die-ministerin-a-982fbb3e-4c1e-449c-8702-0b77847442c8>)

Bilder aus Pexels (Lizenzfrei)